

Bezirksoberliga Herren Nord

Hannover 96 III : TSV Langreder
Samstag, 22.04.2023, 11:00 Uhr

Pieper fixiert zwei Punkte für den TSV Langreder

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TSV Langreder im umdatierten Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord bei Hannover 96 III fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für Hannover 96 III, als auch für den TSV Langreder am Samstagvormittag Ersatzspielern an.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Path / Zlobinski mussten Mussi / Stoll Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Unglücklich waren Bucholc / Misera in der Begegnung gegen Kera / Pieper, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Vince / Hanold das Spiel mit 1:3 gegen Fiedler / Oertling abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Andrzej Bucholc und Fabian Path, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Luca Mussi eine Niederlage in vier Sätzen gegen Butrint Kera kassierte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nikolas Misera gelang es daraufhin Danny Pieper zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Misera endete. Das folgende Einzel zwischen Louis Vince und Udo Zlobinski endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Hendrik Stoll seinem Gegner Sebastian Oertling letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Deutlich nach Sätzen war die folgende Drei-Satz-Pleite von Jonathan Hanold gegen Harald Fiedler. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen danach Andrzej Bucholc bei seiner 0:3-Niederlage gegen Butrint Kera von Beginn an. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:13 für Bucholc und 21:12 für Kera seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Luca Mussi hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, am Nachbartisch gegen Fabian Path bei seinem 3:0 wiederum keine Schwierigkeiten. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Udo Zlobinski zeigte Nikolas Misera seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Somit hat Misera nun 19 Siege und 7 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Den Sieg von Danny Pieper konnte Louis Vince im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team Hannover 96 III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 16:20 bei 7 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TSV Langreder geht es stattdessen am 22.04.2023 gegen den TuS Gümmer nochmal um Punkte.

Statistik:

Hannover 96 III

Doppel: Mussi / Stoll 0:1, Bucholc / Misera 0:1, Vince / Hanold 0:1

Einzel: A. Bucholc 1:1, L. Mussi 1:1, N. Misera 2:0, L. Vince 0:2, H. Stoll 0:1, J. Hanold 0:1

TSV Langreder

Doppel: Kera / Pieper 1:0, Path / Zlobinski 1:0, Fiedler / Oertling 1:0

Einzel: B. Kera 2:0, F. Path 0:2, U. Zlobinski 1:1, D. Pieper 1:1, H. Fiedler 1:0, S. Oertling 1:0